

Bedienungsanleitung

für den Anlagenbetreiber

VIESMANN

Raumtemperaturregler mit digitaler Schaltuhr
Für einen Heizkreis mit Mischer und/oder einen Heizkreis ohne
Mischer

Raumtemperaturregler



Für Ihre Sicherheit



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.

Hinweis

Angaben mit dem Wort *Hinweis* enthalten Zusatzinformationen.



Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an die Bediener der Heizungsanlage. Dieses Gerät kann auch von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, falls sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.



Achtung

Kinder in der Nähe des Geräts beaufsichtigen.

- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Anschluss des Geräts

- Das Gerät darf nur durch autorisierte Fachkräfte angeschlossen und in Betrieb genommen werden.
- Gerät nur mit den geeigneten Brennstoffen betreiben.
- Vorgegebene elektrische Anschlussbedingungen einhalten.
- Änderungen an der vorhandenen Installation dürfen nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.



Gefahr

Unsachgemäß durchgeführte Arbeiten an der Heizungsanlage können zu lebensbedrohenden Unfällen führen.

Für Ihre Sicherheit (Fortsetzung)

- Arbeiten an Gasinstallationen dürfen nur von Installateuren vorgenommen werden, die vom zuständigen Gasversorgungsunternehmen dazu berechtigt sind.
- Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

Arbeiten am Gerät

- Einstellungen und Arbeiten am Gerät nur nach den Vorgaben in dieser Bedienungsanleitung vornehmen. Weitere Arbeiten am Gerät dürfen nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.
- Gerät nicht öffnen.
- Verkleidungen nicht abbauen.
- Anbauteile oder installiertes Zubehör nicht verändern oder entfernen.
- Rohrverbindungen nicht öffnen oder nachziehen.



Gefahr

Heiße Oberflächen können Verbrennungen zur Folge haben.

- Gerät nicht öffnen.
- Heiße Oberflächen an ungedämmten Rohren, Armaturen und Abgasrohren nicht berühren.

Beschädigungen am Gerät



Gefahr

Beschädigte Geräte gefährden Ihre Sicherheit.

Prüfen Sie das Gerät auf äußere Schäden. Nehmen Sie ein beschädigtes Gerät nicht in Betrieb.

Für Ihre Sicherheit (Fortsetzung)

Verhalten bei Gasgeruch

**Gefahr**

Austretendes Gas kann zu Explosionen führen, die schwerste Verletzungen zur Folge haben.

- Nicht rauchen! Offenes Feuer und Funkenbildung verhindern. Niemals Schalter von Licht und Elektrogeräten betätigen.
- Gasabsperrhahn schließen.
- Fenster und Türen öffnen.
- Personen aus der Gefahrenzone entfernen.
- Gas- und Elektroversorgungsunternehmen und Fachbetrieb von außerhalb des Gebäudes benachrichtigen.
- Stromversorgung zum Gebäude von sicherer Stelle (außerhalb des Gebäudes) unterbrechen lassen.

Verhalten bei Abgasgeruch

**Gefahr**

Abgase können zu lebensbedrohenden Vergiftungen führen.

- Heizungsanlage ausschalten.
- Aufstellort belüften.
- Türen in Wohnräumen schließen.

Verhalten bei Brand

**Gefahr**

Bei Feuer besteht Verbrennungs- und Explosionsgefahr.

- Heizungsanlage ausschalten.
- Absperrventile in den Brennstoffleitungen schließen.
- Benutzen Sie einen geprüften Feuerlöscher der Brandklassen ABC.

Verhalten bei Wasseraustritt aus dem Gerät

**Gefahr**

Bei Wasseraustritt aus dem Gerät besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- Heizungsanlage an der externen Trennvorrichtung ausschalten (z. B. Sicherungskasten, Hausstromverteilung).
- Benachrichtigen Sie Ihren Heizungsfachbetrieb.

Für Ihre Sicherheit (Fortsetzung)

Verhalten bei Störungen an der Heizungsanlage



Gefahr

Störungsmeldungen weisen auf Defekte an der Heizungsanlage hin. Nicht behobene Störungen können lebensbedrohende Folgen haben.

Störungsmeldungen nicht mehrmals in kurzen Abständen quittieren. Heizungsfachbetrieb benachrichtigen, damit dieser die Ursache analysieren und den Defekt beheben kann.

Bedingungen an den Aufstellraum



Gefahr

Verschlossene Zuluftöffnungen führen zum Mangel an Verbrennungsluft. Dadurch kommt es zu unvollständiger Verbrennung und Bildung von lebensbedrohlichem Kohlenmonoxid.

Vorhandene Zuluftöffnungen nicht zustellen oder verschließen.

Keine nachträglichen Änderungen der baulichen Gegebenheiten vornehmen, die Auswirkungen auf den sicheren Betrieb haben können (z. B. Leitungsverlegung, Verkleidungen oder Trennwände).



Achtung

Unzulässige Umgebungsbedingungen können Schäden an der Heizungsanlage verursachen und einen sicheren Betrieb gefährden.

- Umgebungstemperaturen größer 0 °C und kleiner 35 °C gewährleisten.
- Luftverunreinigungen durch Halogenkohlenwasserstoffe (z. B. enthalten in Farben, Lösungs- und Reinigungsmitteln) und starken Staubanfall (z. B. durch Schleifarbeiten) vermeiden.
- Dauerhaft hohe Luftfeuchtigkeit (z. B. durch permanente Wäschetrocknung) vermeiden.



Gefahr

Leicht entflammare Flüssigkeiten und Materialien (z. B. Benzin, Lösungs- und Reinigungsmittel, Farben oder Papier) können Verpuffungen und Brände auslösen.

Solche Stoffe nicht im Heizungsraum und nicht in unmittelbarer Nähe der Heizungsanlage lagern oder verwenden.

Für Ihre Sicherheit (Fortsetzung)

Abluftgeräte

Bei Betrieb von Geräten mit Abluftöffnungen ins Freie (Dunstabzugshauben, Abluftgeräte, Klimageräte) kann durch die Absaugung ein Unterdruck entstehen. Bei gleichzeitigem Betrieb des Heizkessels kann es zum Rückstrom von Abgasen kommen.



Gefahr

Gleichzeitiger Betrieb des Heizkessels mit Geräten mit Abluftführung ins Freie kann durch Rückstrom von Abgasen lebensbedrohende Vergiftungen zur Folge haben.

Ergreifen Sie geeignete Maßnahmen für die ausreichende Zufuhr von Verbrennungsluft. Setzen Sie sich ggf. mit Ihrem Heizungsfachbetrieb in Verbindung.

Zusatzkomponenten, Ersatz- und Verschleißteile



Achtung

Komponenten, die nicht mit der Heizungsanlage geprüft wurden, können Schäden an der Heizungsanlage hervorrufen oder deren Funktionen beeinträchtigen.

Anbau oder Austausch ausschließlich durch den Fachbetrieb vornehmen lassen.

Inhaltsverzeichnis

Information

Symbole..... 9
 Bestimmungsgemäße Verwendung..... 10

Zuerst informieren

Funktionsarten der Regelung..... 11

Wo Sie bedienen

Übersicht der Bedien- und Anzeigeelemente..... 12
 ■ Bedien- und Anzeigeelemente..... 12
 ■ Symbole im Display..... 13

Inbetriebnahme

Zeitprogramm oder Betriebsart wählen..... 15
 ■ Zeitprogramm oder Betriebsart wählen 15
 ■ Voreingestellte Zeitprogramme..... 15
 ■ Dauerhafte Betriebsarten..... 16
 ■ Gewähltes Zeitprogramm und Temperatur-Sollwerte ändern..... 17

Raumbeheizung

Betriebsart wählen..... 19
 Raumtemperatur vorübergehend ändern..... 19
 ■ Raumtemperatur-Sollwert kurzfristig ändern..... 19
 ■ Komfortbetrieb..... 19
 ■ Reduzierter Betrieb..... 20
 Raumtemperatur dauerhaft ändern..... 20
 ■ Heizkennlinie ändern bei witterungsgeführtem Betrieb..... 21
 Raumtemperatur für einige Tage ändern (Ferienbetrieb)..... 24
 ■ Ferienprogramm ausschalten oder unterbrechen..... 24

Warmwasserbereitung

Zeitprogramm und Warmwassertemperatur einstellen..... 26
 ■ Schaltzeiten ändern oder löschen..... 26
 ■ Warmwassertemperatur kurzfristig ändern..... 26

Weitere Einstellungen

Uhrzeit und Datum..... 27
 Sommer-/Winterzeit..... 27
 Weitere Einstellungen..... 27
 Sprache einstellen..... 28
 Grundanzeige ändern..... 28
 Kontrast einstellen..... 29

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis (Fortsetzung)

Bedienung sperren (Tastensperre).....	30
■ Tastensperre kurzfristig unterbrechen oder aufheben.....	30
Anzeigeformat der Fehlermeldungen ändern.....	30
Alle Einstellungen wieder in den Auslieferungszustand zurücksetzen.....	30
Abfragen	
Abfrage Temperaturen und Programm.....	31
Was ist zu tun?	
Räume zu kalt.....	32
Räume zu warm.....	32
Reset durchführen.....	33
Instandhaltung	
Reinigung.....	34
Anhang	
Menüstruktur im Einstellmodus (MODE).....	35
Menüstruktur in Einstellungen.....	35
Stichwortverzeichnis	36

Symbole

Symbol	Bedeutung
	Verweis auf anderes Dokument mit weiterführenden Informationen
	Arbeitsschritt in Abbildungen: Die Nummerierung entspricht der Reihenfolge des Arbeitsablaufs.
	Warnung vor Sach- und Umweltschäden
	Spannungsführender Bereich
	Besonders beachten.
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bauteil muss hörbar einrasten. oder ■ Akustisches Signal
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Neues Bauteil einsetzen. oder ■ In Verbindung mit einem Werkzeug: Oberfläche reinigen.
	Bauteil fachgerecht entsorgen.
	Bauteil in geeigneten Sammelstellen abgeben. Bauteil nicht im Hausmüll entsorgen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf bestimmungsgemäß nur in geschlossenen Heizungssystemen gemäß EN 12828 unter Berücksichtigung der zugehörigen Montage-, Service- und Bedienungsanleitungen installiert und betrieben werden. Es ist ausschließlich für die Erwärmung von Heizwasser in Trinkwasserqualität vorgesehen.

Die bestimmungsgemäße Verwendung setzt voraus, dass eine ortsfeste Installation in Verbindung mit anlagenspezifisch zugelassenen Komponenten vorgenommen wurde.

Die gewerbliche oder industrielle Verwendung zu einem anderen Zweck als zur Gebäudeheizung oder Trinkwassererwärmung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Darüber hinausgehende Verwendung ist vom Hersteller fallweise freizugeben.

Fehlgebrauch des Geräts bzw. unsachgemäße Bedienung (z. B. durch Öffnen des Geräts durch den Anlagenbetreiber) ist untersagt und führt zum Haftungsausschluss. Fehlgebrauch liegt auch vor, wenn Komponenten des Heizungssystems in ihrer bestimmungsgemäßen Funktion verändert werden (z. B. durch Verschließen der Abgas- und Zuluftwege).

Funktionsarten der Regelung

Ihr Heizungsfachbetrieb hat bei der Inbetriebnahme die Funktionsart eingestellt.

Es sind zwei Funktionsarten möglich:

- Raumtemperaturgeführter Betrieb:
Falls kein Außentemperatursensor und kein Heizkreis mit Mischer angeschlossen ist, muss die Funktionsart „**RAUM REGLER**“ gewählt werden.
- Witterungsgeführter Betrieb: Falls ein Außentemperatursensor und ein Heizkreis mit Mischer angeschlossen ist, muss die Funktionsart „**AT REGLER**“ eingestellt sein.

Je nach eingestellter Funktionsart können Sie verschiedene Einstellungen vornehmen.

Hinweis

Die Warmwasserbereitung ist unabhängig von der eingestellten Funktionsart immer aktiv.

Vom Heizungsfachbetrieb eingestellte Funktionsart

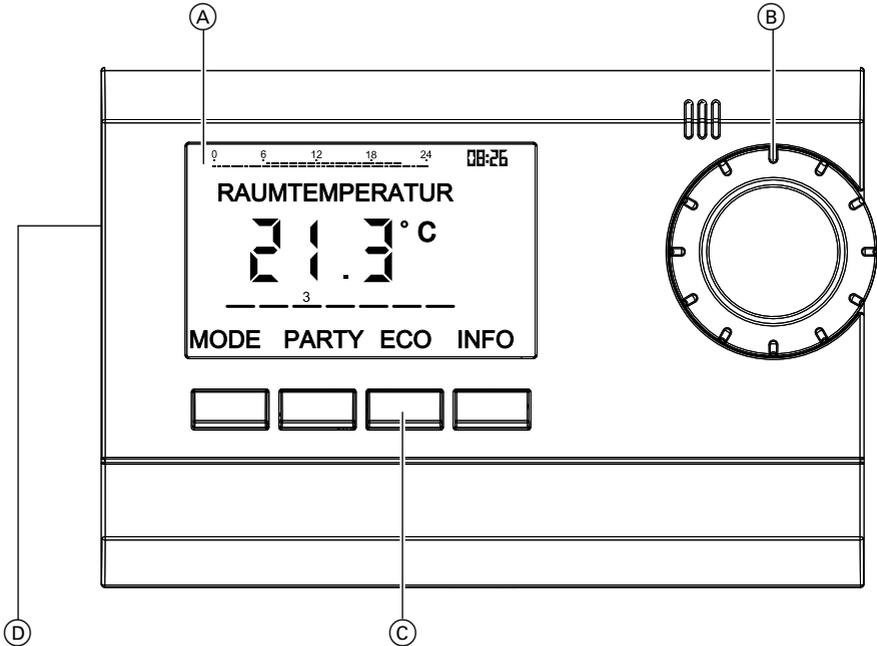
- „**RAUM REGLER**“ (Raumtemperaturgeführter Betrieb)
- „**AT REGLER**“ (Witterungsgeführter Betrieb)

Hinweis

Nach einem Reset müssen Sie die Funktionsart neu einstellen.

Übersicht der Bedien- und Anzeigeelemente

Bedien- und Anzeigeelemente



(A) Display

(B) Drehknopf für Temperaturänderung/Wertänderung

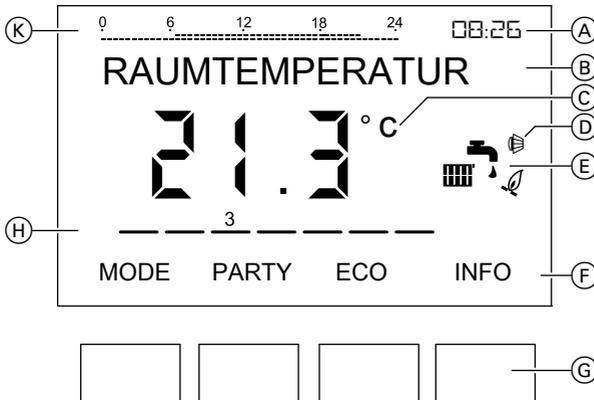
(C) Bedientasten

(D) Reset (siehe Seite 33)

Übersicht der Bedien- und Anzeigeelemente (Fortsetzung)

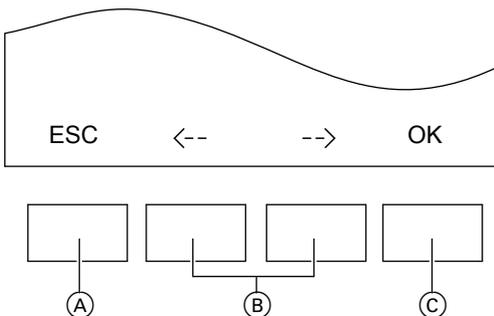
Symbole im Display

Die Symbole erscheinen nicht ständig, sondern abhängig vom Betriebszustand.



- | | |
|--------------------------------------|--|
| (A) Uhrzeit | (F) Funktionsanzeige |
| (B) Textzeile | (G) Bedientasten |
| (C) Temperaturanzeige | (H) Wochentag |
| (D) Außentemperaturgeführter Betrieb | (K) Zeitprogramm (eingestellte Schaltzeiten) |
| (E) Betriebsanzeige | |

Bedienelemente



- | | |
|---|---|
| (A) Schritt zurück im Menü/Menü verlassen (Esc) | (B) +/-: Wert ändern
<-/->: Blättern im Menü |
|---|---|

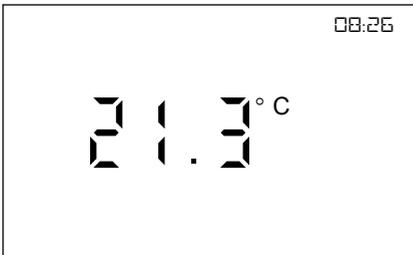


Wo Sie bedienen

Übersicht der Bedien- und Anzeigeelemente (Fortsetzung)

- Ⓒ Auswahl bestätigen
Wert speichern

Grundanzeige



Im Ruhezustand erscheint im Display immer Raumtemperatur und Uhrzeit als Grundanzeige.

Drücken Sie **INFO**, um in den Bedienmodus zu gelangen.

Hinweis zur Bedienung

Die meisten Einstell- und Auswahlvorgänge können Sie sowohl mit den Tasten +/- als auch mit dem Drehknopf vornehmen.

Im Folgenden wird nur die Bedienung über die Tasten beschrieben.

Zeitprogramm oder Betriebsart wählen

Sie können zwischen 3 voreingestellten Zeitprogrammen wählen (P1 bis P3) oder eine dauerhafte Betriebsart einstellen. Sie können die Schaltzeiten der Zeitprogramme individuell ändern. Siehe Seite 17.

Falls an Ihrem Raumtemperaturregler 2 Heizkreise angeschlossen sind, wirkt das eingestellte Zeitprogramm auf beide Heizkreise.

In jeder Zeitphase können Sie zwischen folgenden voreingestellten Raumtemperatur-Sollwerten (Temperaturniveau) wählen:

- „KOMFORT 1“
- „KOMFORT 2“

- „KOMFORT 3“
- „ABSENKTEMP“
- „FROSTSCHUTZ“

Raumtemperatur-Sollwerte dauerhaft ändern siehe Seite 17.

Bei witterungsgeführtem Betrieb wird der Raumtemperatur-Sollwert durch die eingestellte Heizkennlinie beeinflusst. Bei Betrieb mit reduzierter Raumtemperatur („ABSENKTEMP“) wird die Heizwassertemperatur um den einstellbaren Wert der Verschiebung reduziert.

Zeitprogramm oder Betriebsart wählen

Drücken Sie folgende Tasten:

3. OK zur Bestätigung

1. **MODE** drücken.
2. Mit <-/-> das gewünschte Zeitprogramm auswählen.
Im Auslieferungszustand ist Zeitprogramm P1 eingestellt.

Voreingestellte Zeitprogramme

Zeitprogramm P1

Raumbeheizung gemäß folgendem Zeitprogramm:

Montag bis Freitag

- 6.00 bis 22.00 Uhr:
Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur (Komfort 1)
- 22.00 bis 6.00 Uhr:
Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur

Zeitprogramm oder Betriebsart wählen (Fortsetzung)

Samstag und Sonntag

- 7.00 bis 23.00 Uhr:
Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur (Komfort 1)
- 23.00 bis 7.00 Uhr:
Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur

Zeitprogramm P2

Raumbeheizung gemäß folgendem Zeitprogramm:

Montag bis Freitag

- 6.00 bis 8.00 Uhr und 16.00 bis 22.00 Uhr:
Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur (Komfort 1)
- 8.00 bis 16.00 Uhr und 22.00 bis 6.00 Uhr:
Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur

Samstag und Sonntag

- 7.00 bis 23.00 Uhr:
Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur (Komfort 1)
- 23.00 bis 7.00 Uhr:
Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur

Dauerhafte Betriebsarten

Folgende Betriebsarten können Sie einstellen:

- **„PERM KOMFORT“**: dauernd Betrieb mit normaler Raumtemperatur
- **„PERM ABSENK“**: dauernd Betrieb mit reduzierter Raumtemperatur
- **„FROSTSCHUTZ“**: Frostschutzbetrieb bei Außentemperaturen unterhalb + 3 °C

Zeitprogramm P3

Raumbeheizung gemäß folgendem Zeitprogramm:

Montag bis Freitag

- 12.00 bis 20.00 Uhr:
Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur (Komfort 1)
- 20.00 bis 12.00 Uhr:
Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur

Samstag und Sonntag

- 7.00 bis 22.00 Uhr:
Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur (Komfort 1)
- 22.00 bis 7.00 Uhr:
Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur

Zeitprogramm oder Betriebsart wählen (Fortsetzung)

Gewähltes Zeitprogramm und Temperatur-Sollwerte ändern

Sie können folgende Tage und Tagesgruppen einstellen:

- Gesamte Woche (1 bis 7)
- Montag bis Freitag (1 bis 5)
- Samstag und Sonntag (6 und 7)
- Einzelne Wochentage (1, 2, 3, ...7)

Vorhandene Zeitphasen ändern

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**PROGRAMMIERUNG**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
6. Mit <-/-> das gewünschte Programm auswählen.
7. **OK** zur Bestätigung
8. **EDIT**, „**AENDERN**“ erscheint.
9. ■ **OK** zur Bestätigung, um den Schaltzeitpunkt zu ändern
Wochentage blinken.
■ <-/-> für „**LOESCHEN**“ und **OK**, um den Schaltzeitpunkt zu löschen.
10. +/- für die gewünschte Tagesgruppe oder Einzeltag
11. **OK** zur Bestätigung
12. +/- für das gewünschte Temperaturniveau (z. B. Komfort 1)
13. **OK** zur Bestätigung
14. +/- für Stunde (Startzeitpunkt)
15. **OK** zur Bestätigung
16. +/- für Minute (Startzeitpunkt)
17. **OK** zur Bestätigung
18. ■ **OK**, um weitere Schaltzeitpunkte zu ändern.
■ **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Neue Zeitphasen erstellen

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**PROGRAMMIERUNG**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
6. Mit <-/-> das gewünschte Programm auswählen.
7. **OK** zur Bestätigung



Zeitprogramm oder Betriebsart wählen (Fortsetzung)

8. **NEW**
Wochentage blinken.
9. +/- für die gewünschte Tagesgruppe oder Einzeltag
10. **OK** zur Bestätigung
11. +/- für das gewünschte Temperaturniveau (z. B. Komfort 1)
12. **OK** zur Bestätigung
13. +/- für Stunde (Startzeitpunkt)
14. **OK** zur Bestätigung
15. +/- für Minute (Startzeitpunkt)
16. **OK** zur Bestätigung
17. ■ **OK**, um weitere Schaltzeitpunkte zu ändern.
■ **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Schaltzeitpunkte abfragen

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**PROGRAMMIERUNG**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung

6. Mit <-/-> das gewünschte Programm auswählen.
7. **OK** zur Bestätigung
8. Mit **NEXT** die eingestellten Schaltzeitpunkte nacheinander abfragen.
9. **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Zeitprogramm löschen

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**PROGRAMMIERUNG**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
6. Mit <-/-> „**LOESCHEN P...**“ das gewünschte Programm auswählen.
7. **OK** zur Bestätigung
8. Mit <-/-> „**PROG LOESCHEN**“ auswählen.
9. **OK** zur Bestätigung
Bestätigen erscheint.
10. **OK** zur Bestätigung
11. **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Betriebsart wählen

Sie können zwischen folgenden Zeitprogrammen und Betriebsarten wählen:

- „P 1“ bis „P 3“

Abwechselnd Betrieb mit normaler und reduzierter Raumtemperatur entsprechend den eingestellten Schaltzeiten.

- „PERM KOMFORT“

Dauernd Komfortbetrieb

- „PERM ABSENK“

Dauernd reduzierter Betrieb

- „FROSTSCHUTZ“

Dauernd Frostschutzbetrieb

Betriebsart auswählen siehe Seite 15.

Raumtemperatur vorübergehend ändern

Raumtemperatur-Sollwert kurzfristig ändern

Sie können die Raumtemperatur unabhängig vom eingestellten Betriebsprogramm kurzfristig ändern. Die Änderung bleibt bis zur nächsten Betriebsprogramm-Umschaltung erhalten.

Bei witterungsgeführtem Betrieb muss von Ihrer Heizungsfirma ein Raumeinflussfaktor eingestellt sein, damit die Sollwertänderungen wirksam werden. Falls an Ihrem Raumtemperaturregler 2 Heizkreise angeschlossen sind, wirkt die Sollwertänderung auf beide Heizkreise.

1. Drücken Sie **INFO**, um in den Bedienmodus zu gelangen.
2. Stellen Sie am Drehknopf die gewünschte Erhöhung oder Reduzierung des Raumtemperatur-Sollwerts ein.

Komfortbetrieb

Im Komfortbetrieb (Party) erfolgt Betrieb mit normaler Raumtemperatur. Den voreingestellten Raumtemperatur-Sollwert können Sie am Drehknopf ändern (Auslieferungszustand: 23 °C). Die Einstellung bleibt bis zur nächsten Betriebsprogramm-Umschaltung erhalten. Ist bereits Betrieb mit normaler Raumtemperatur aktiv, wird dieser erst bei der darauf folgenden Umschaltung beendet.

1. Drücken Sie **INFO**, um in den Bedienmodus zu gelangen.
2. Drücken Sie **PARTY**. Der eingestellte Raumtemperatur-Sollwert erscheint.



Raumtemperatur vorübergehend ändern (Fortsetzung)

3. Stellen Sie am Drehknopf die gewünschte Erhöhung oder Reduzierung des Raumtemperatur-Sollwerts ein.
PARTY wird im Display angezeigt.

Reduzierter Betrieb

Im reduzierten Betrieb (Eco) erfolgt Betrieb mit reduzierter Raumtemperatur.

Den voreingestellten Raumtemperatur-Sollwert können Sie am Drehknopf ändern (Auslieferungszustand: 17 °C). Die Einstellung bleibt bis zur nächsten Betriebsprogramm-Umschaltung erhalten. Ist bereits Betrieb mit reduzierter Raumtemperatur aktiv, wird dieser nicht bei der nächsten, sondern erst bei der darauf folgenden Umschaltung auf Betrieb mit normaler Raumtemperatur beendet.

1. Drücken Sie **INFO**, um in den Bedienmodus zu gelangen.

Komfortbetrieb vorzeitig beenden

1. Drücken Sie **PARTY**. „**PARTY AUS**“ erscheint.
2. Drücken Sie **OK**, der Komfortbetrieb wird beendet.

2. Drücken Sie **ECO**. Der eingestellte Raumtemperatur-Sollwert erscheint.

3. Stellen Sie am Drehknopf die gewünschte Erhöhung oder Reduzierung des Raumtemperatur-Sollwerts ein.

Reduzierten Betrieb vorzeitig beenden

1. Drücken Sie **ECO**. „**ECO AUS**“ erscheint.
2. Drücken Sie **OK**, der reduzierte Betrieb wird beendet.

Raumtemperatur dauerhaft ändern

Folgende voreingestellte Raumtemperatur-Sollwerte können Sie dauerhaft ändern:

- „**KOMFORT 1**“ (Auslieferungszustand 21 °C)
- „**KOMFORT 2**“ (Auslieferungszustand 22 °C)
- „**KOMFORT 3**“ (Auslieferungszustand 23 °C)

- „**ABSENKTEMP**“ (Auslieferungszustand 17 °C)
- „**FROSTSCHUTZ**“ (Auslieferungszustand 6 °C)

Die voreingestellten Raumtemperatur-Sollwerte wählen Sie z. B. für die Zeitphasen in den Zeitprogrammen aus.

Raumtemperatur dauerhaft ändern (Fortsetzung)

Drücken Sie folgende Tasten:

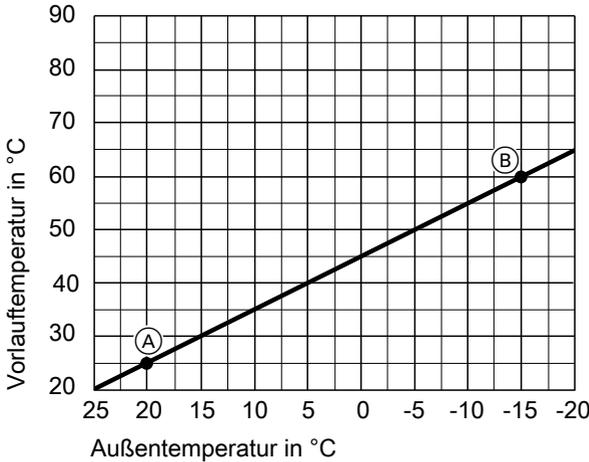
1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**SOLLTEMPERATUR**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
„**KOMFORT 3**“ erscheint und der Wert blinkt.
6. Mit +/- ändern oder **OK**, um zur nächsten Einstellung zu gelangen.
7. **OK** zur Bestätigung
Die nächste Einstellung erscheint.
8. Mit +/- ändern oder **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Heizkennlinie ändern bei witterungsgeführtem Betrieb

Die Raumtemperatur wird bei witterungsgeführtem Betrieb nach einer vorgegebenen Heizkennlinie geregelt. Falls an Ihrem Raumtemperaturregler 2 Heizkreise angeschlossen sind, ist für jeden Heizkreis eine Heizkennlinie vorgegeben.

Heizkennlinien stellen den Zusammenhang zwischen Außentemperatur und Kesselwasser- bzw. Vorlauftemperatur dar. Je niedriger die Außentemperatur, desto höher die Kesselwasser- bzw. Vorlauftemperatur. Die Heizkennlinie wird nach oben begrenzt durch den maximalen Vorlauftemperatur-Sollwert. Der maximale Vorlauftemperatur-Sollwert kann von Ihrem Heizungsfachbetrieb geändert werden.

Raumtemperatur dauerhaft ändern (Fortsetzung)



Ⓐ Fußpunkt

Die Linie zeigt die Kennlinie für die normale Raumtemperatur. Dargestellt ist der Auslieferungszustand. Mit „**FUSSPUNKT**“, „**ENDPUNKT**“ und „**VERSCHIEBUNG**“ wird die Heizkennlinie geändert und damit die Raumtemperatur beeinflusst.

Ⓑ Endpunkt

Die Verschiebung der Heizkennlinie stellt die Reduzierung der Vorlauftemperatur für reduzierten Betrieb dar. Der Wert der „**VERSCHIEBUNG**“ wirkt auf beide Heizkreise.

Raumtemperatur dauerhaft ändern (Fortsetzung)

Heizverhalten ändern, um die Raumtemperatur zu ändern

Heizverhalten	Maßnahme
Der Wohnraum ist in der kalten Jahreszeit zu kalt	Stellen Sie „ ENDPUNKT “ auf einen höheren Wert (z. B. 80 °C)
Der Wohnraum ist in der kalten Jahreszeit zu warm	Stellen Sie „ ENDPUNKT “ auf einen niedrigeren Wert (z. B. 70 °C)
Der Wohnraum ist in der Übergangszeit und in der kalten Jahreszeit zu kalt	Stellen Sie „ ENDPUNKT “ und „ FUSSPUNKT “ auf einen höheren Wert (Fußpunkt z. B. 30 °C, Endpunkt z. B. 80 °C)
Der Wohnraum ist in der Übergangszeit und in der kalten Jahreszeit zu warm	Stellen Sie „ ENDPUNKT “ und „ FUSSPUNKT “ auf einen niedrigeren Wert (Fußpunkt z. B. 20 °C, Endpunkt z. B. 70 °C)
Der Wohnraum ist in der Übergangszeit zu kalt	Stellen Sie „ FUSSPUNKT “ auf einen höheren Wert (z. B. 30 °C)
Der Wohnraum ist in der Übergangszeit zu warm , in der kalten Jahreszeit jedoch warm genug	Stellen Sie „ FUSSPUNKT “ auf einen niedrigeren Wert (z. B. 20 °C)
Der Wohnraum ist im reduzierten Betrieb zu kalt	Stellen Sie „ Verschiebung “ auf einen niedrigeren Wert (z. B. 20 °C)
Der Wohnraum ist im reduzierten Betrieb zu warm	Stellen Sie „ Verschiebung “ auf einen höheren Wert (z. B. 30 °C)

Heizkennlinie einstellen

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**REGLER**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
6. Mit <-/-> „**AT REGLER**“ auswählen.

7. Mit <-/-> gewünschte Einstellung auswählen:
 - – „**FUSSPUNKT**“ für Heizkreis **ohne** Mischer
 - „**FUSSPUNKT 2**“ für Heizkreis **mit** Mischer
 - – „**ENDPUNKT**“ für Heizkreis **ohne** Mischer
 - „**ENDPUNKT 2**“ für Heizkreis **mit** Mischer
 - – „**VERSCHIEBUNG**“ für Heizkreis **ohne** Mischer
 - „**VERSCHIEBUNG 2**“ für Heizkreis **mit** Mischer
8. **OK** zur Bestätigung
9. Mit +/- oder Drehrad den Einstellwert ändern.



Raumtemperatur dauerhaft ändern (Fortsetzung)

10. **OK** zur Bestätigung

11. **ESC**, um die Einstellungen zu verlassen.

Raumtemperatur für einige Tage ändern (Ferienbetrieb)

Das Ferienprogramm startet am eingestellten Abreisetag Tag und endet am eingestellten Rückreisetag. Dann ist wieder das eingestellte Zeitprogramm aktiv.

Falls an Ihrem Raumtemperaturregler 2 Heizkreise angeschlossen sind, wirkt das eingestellte Ferienprogramm auf beide Heizkreise.

6. Mit +/- ändern.

7. **OK** zur Bestätigung
Der Monat blinkt.

8. Mit +/- ändern.

9. **OK** zur Bestätigung
Der Tag blinkt.

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**

2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.

3. **OK** zur Bestätigung

4. Mit <-/-> „**FERIEN**“ auswählen.

5. **OK** zur Bestätigung
Beginn Ferien erscheint kurz und anschließend blinkt das Jahr.

10. Tag und Stunde auf die gleiche Weise einstellen und mit **OK** bestätigen.
Ende Ferien erscheint.

11. Ende Ferien auf die gleiche Weise einstellen.

12. „**FROSTSCHUTZ**“ erscheint.
Gewünschten Temperatur-Sollwert einstellen.

13. **OK** zur Bestätigung

Ferienprogramm ausschalten oder unterbrechen

Ferienprogramm ausschalten

1. Drücken Sie **OFF**.
„**FERIEN AUS**“ erscheint.
2. **OK** zur Bestätigung
Das Ferienprogramm ist unterbrochen.

Ferienprogramm wieder aktivieren

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung

Raumtemperatur für einige Tage ändern... (Fortsetzung)

4. Mit <-/-> „**FERIEN**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
„**NEU AKTIVIEREN**“ erscheint.
6. **OK** zur Bestätigung
Ferien erscheint.

Zeitprogramm und Warmwassertemperatur einstellen

Sie können für die Warmwasserbereitung Zeitphasen einstellen:

- Bei Heizkessel mit angeschlossenem Warmwasser-Speicher wird während der eingestellten Zeitphasen der Warmwasser-Speicher aufgeheizt.
- Bei Heizkessel mit eingebautem Durchlauferhitzer wird während der eingestellten Zeitphasen das Warmwasser auf der eingestellten Temperatur gehalten.

Drücken Sie folgende Tasten:

1. MODE

2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.

3. **OK** zur Bestätigung

4. Mit <-/-> „**PROGRAMMIERUNG**“ auswählen.

5. **OK** zur Bestätigung

6. Mit <-/-> „**WARMWASSER**“ auswählen.

7. **OK** zur Bestätigung

8. **NEW**
Wochentage blinken.

9. +/- für die gewünschte Tagesgruppe oder Einzeltag

10. **OK** zur Bestätigung

11. +/- für gewünschten Warmwassertemperatur-Sollwert

12. **OK** zur Bestätigung

13. +/- für Stunde

14. **OK** zur Bestätigung

15. +/- für Minute

16. **OK** zur Bestätigung

17. ■ **OK**, um weitere Schaltzeitpunkte einzustellen.
■ **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Schaltzeiten ändern oder löschen

Siehe Seite 17.

Warmwassertemperatur kurzfristig ändern

Sie können die Warmwassertemperatur für eine Stunde ändern.

1. Drücken Sie **INFO** so oft, bis „**WW-TEMP SOLL**“ erscheint.

2. Stellen Sie mit dem Drehknopf den gewünschten Warmwassertemperatur-Sollwert ein.

Uhrzeit und Datum

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**UHRZEIT/DATUM**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
6. Mit +/- gewünschte Einstellung vornehmen.
7. **OK** zur Bestätigung und um zur nächsten Einstellung zu gelangen.
8. **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Sommer-/Winterzeit

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**UHRZEIT/DATUM**“ auswählen.
5. **OK** so oft, bis „**SO-WI REGEL**“ erscheint.
6. Mit <-/-> gewünschte Einstellung auswählen.
7. **OK** zur Bestätigung
8. **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Weitere Einstellungen

Sie können weitere Einstellungen im Menüpunkt „**OPTIONEN**“ vornehmen. Weitere Informationen zu den Einstellungen siehe folgende Kapitel.

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**OPTIONEN**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
6. Mit <-/-> gewünschte Einstellung auswählen.
Siehe folgende Kapitel.



Weitere Einstellungen

Weitere Einstellungen (Fortsetzung)

7. **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

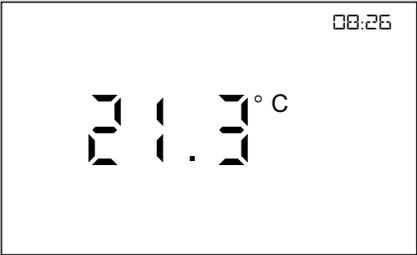
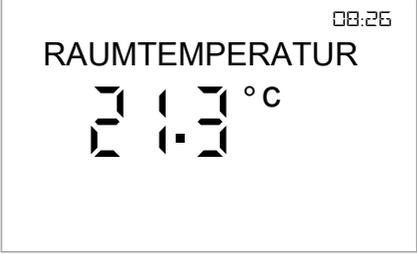
Sprache einstellen

1. **„SPRACHE“** mit **OK** bestätigen.
2. +/- für gewünschte Sprache
3. **OK** zur Bestätigung

Grundanzeige ändern

1. **„ANZEIGE“** mit **OK** bestätigen.
2. +/- für gewünschte Anzeigevariante

Grundanzeige ändern (Fortsetzung)

Einstellung	Anzeigevariante
1	 <p>The display shows a temperature of 21.3°C in the center and the time 08:26 in the top right corner.</p>
2	 <p>The display shows the time 12:00 in the center and a temperature of 21.3°C in the top right corner.</p>
3	 <p>The display shows the text 'RAUMTEMPERATUR' at the top, a temperature of 21.3°C in the center, and the time 08:26 in the top right corner.</p>

3. **OK** zur Bestätigung

Kontrast einstellen

Den Display-Kontrast können Sie stufenweise ändern.

2. Mit +/- gewünschten Wert (0 bis 15) einstellen.

1. „**KONTRAST**“ mit **OK** bestätigen.

3. **OK** zur Bestätigung

Weitere Einstellungen

Bedienung sperren (Tastensperre)

Sie können die Bedienung sperren, indem Sie die Tastensperre einschalten.

1. **„TASTENSPERRE“** mit **OK** bestätigen.
2. Mit +/- **„MIT TASTENSP“** oder **„OHNE TASTENSP“** auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
Im Display erscheint dann nur **„TASTENSPERRE“** und ein Schlüsselsymbol.

Tastensperre kurzfristig unterbrechen oder aufheben

INFO länger als 3 Sekunden drücken.
Sie können das Gerät dann vorübergehend bedienen oder die Tastensperre aufheben. Siehe oben.

Anzeigeformat der Fehlermeldungen ändern

1. **„FEHLER-FORMAT“** mit **OK** bestätigen.
2. Mit +/- **„HEXADEZIMAL“** auswählen.
„DEZIMAL“ nicht einstellen.
3. **OK** zur Bestätigung

Alle Einstellungen wieder in den Auslieferungszustand zurücksetzen

Alle nach der Inbetriebnahme vorgenommenen Einstellungen gehen verloren.

1. **„WERKSEINSTELL“** mit **OK** bestätigen.
„BESTAETIGEN“ erscheint.
2. **OK** zur Bestätigung

Abfrage Temperaturen und Programm

INFO drücken, die gewünschte Abfrage wählen. Je nach Anlagenkonfiguration werden nicht alle Abfragen angezeigt.

Abfrage	Bedeutung
„ Aussen-Temp “	Aktuelle Außentemperatur
„ P... aktiv “	Aktives Programm
„ Vorlauf Soll 1 “	Vorlauftemperatur-Sollwert Heizkreis (falls 1 Heizkreis angeschlossen) oder Heizkreis ohne Mischer (falls 2 Heizkreise angeschlossen)
„ Vorlauf Soll 2 “	Vorlauftemperatur-Sollwert Heizkreis mit Mischer (falls 2 Heizkreise angeschlossen)
„ Kessel Ist 1 “	Vorlauftemperatur-Istwert
„ Kessel Ist 2 “	Ohne Funktion
„ Puffer Ist “	Ohne Funktion
„ Vorlauf Ist 1 “	Vorlauftemperatur-Istwert Heizkreis (falls 1 Heizkreis angeschlossen) oder Heizkreis ohne Mischer (falls 2 Heizkreise angeschlossen)
„ Vorlauf Ist 2 “	Vorlauftemperatur-Istwert Heizkreis mit Mischer (falls 2 Heizkreise angeschlossen)
„ WW-Temp Soll “	Trinkwassertemperatur-Sollwert
„ WW-Temp Ist “	Trinkwassertemperatur-Istwert

Was ist zu tun?

Räume zu kalt

Ursache	Behebung
Der Raumtemperaturregler ist falsch eingestellt.	Prüfen und korrigieren Sie ggf. die Einstellungen: <ul style="list-style-type: none">■ Programm■ Raumtemperatur■ Uhrzeit

Hinweis

Weitere Ursachen siehe Bedienungsanleitung des Heizkessels

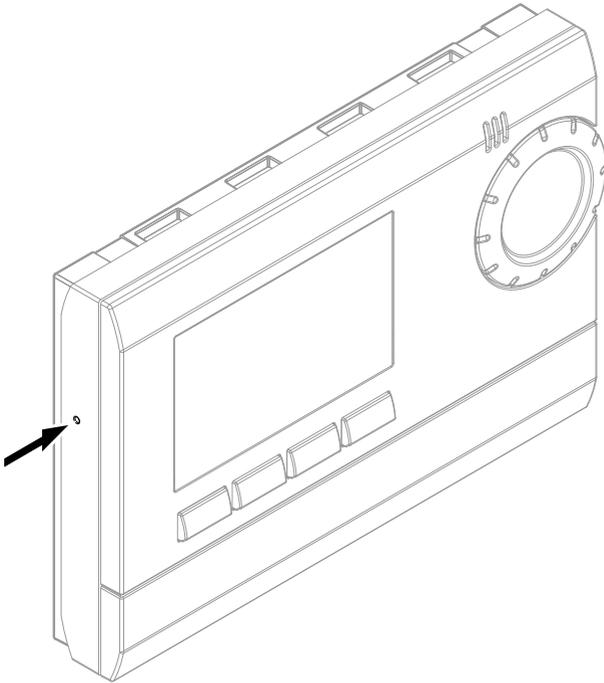
Räume zu warm

Ursache	Behebung
Der Raumtemperaturregler ist falsch eingestellt.	Prüfen und korrigieren Sie ggf. die Einstellungen: <ul style="list-style-type: none">■ Programm■ Raumtemperatur■ Uhrzeit

Hinweis

Weitere Ursachen siehe Bedienungsanleitung des Heizkessels

Reset durchführen



Betätigen Sie mit einem geeigneten Gegenstand den Reset-Knopf.

Instandhaltung

Reinigung

Das Gerät können Sie mit einem handelsüblichen Haushaltsreiniger reinigen. Kein Scheuermittel verwenden.

Menüstruktur im Einstellmodus (MODE)

MODE
P1 AKTIV
P2 AKTIVIEREN
P2 AKTIV
P3 AKTIVIEREN
PERM KOMFORT
PERM ABSENK
FROSTSCHUTZ
EINSTELLUNGEN

Menüstruktur in Einstellungen

EINSTELLUNGEN

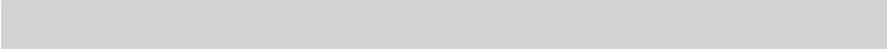
SOLLTEMPERATUR
KOMFORT 3
KOMFORT 2
KOMFORT 1
ABSENKTEMP
FROSTSCHUTZ
UHRZEIT/DATUM
STUNDE
MINUTE
JAHR
MONAT
TAG
SO-WI REGEL
PROGRAMMIERUNG
PROG P1
PROG P2
PROG P3
WARMWASSER
PROG LOESCHEN

FERIEN

BEGINN FERIEN
JAHR
MONAT
TAG
STUNDE
ENDE FERIEN
:
FROSTSCHUTZ
OPTIONEN
SPRACHE
ANZEIGE
LCD LICHT
KONTRAST
TASTENSPERRE
FEHLERFORMAT
WERKSEINSTELL
SERVICE
WANDABGLEICH
OPTIMIERUNG
EXT EINGANG
GERÄTE-ART
REGLER
WARTUNG
KAMINKEHRER
INFO
TSP-PARAMETER

Stichwortverzeichnis

A		S	
Anzeige.....	13	Schaltzeiten.....	15
		– ändern.....	17
B		Selbsthilfe.....	32
Bedienelemente.....	13	Sommer-/Winterzeit.....	27
Bedien- und Anzeigeelemente.....	12	Sprache einstellen.....	28
Bedienung			
– sperren.....	30	T	
Betriebsart.....	15	Tastensperre.....	30
Betriebsart wählen.....	19	Temperaturen	
Betriebsweise.....	19	– ändern.....	17
		U	
D		Uhrzeit und Datum.....	27
Display.....	13		
		W	
F		Warmwasser.....	26
Ferienbetrieb.....	24	Warmwassertemperatur	
		– ändern.....	26
G		Z	
Grundanzeige ändern.....	28	Zeitprogramm.....	15
H			
Heizkennlinie			
– Erläuterung.....	21		
Heizverhalten.....	23		
K			
Kontrast einstellen.....	29		
R			
Raumtemperatur			
– ändern.....	19, 20		
– dauerhaft ändern.....	20		
– für einige Tage ändern.....	24		
– vorübergehend ändern.....	19		
Reinigung.....	34		
Reset.....	33		







Ihr Ansprechpartner

Für Rückfragen oder Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an Ihrer Anlage wenden Sie sich bitte an Ihren Fachbetrieb. Fachbetriebe in Ihrer Nähe finden Sie z. B. unter www.viessmann.de im Internet.

Viessmann Werke GmbH & Co. KG
D-35107 Allendorf

5696 584 DE Technische Änderungen vorbehalten!